



## Erdwärmepark in Neuweiler im Schwarzwald

Neues Baugebiet mit 14 Häusern als Erdwärmepark ausgewiesen

### Kurzbeschreibung

In Neuweiler wurde ein neues Baugebiet mit 14 Häusern als Erdwärmepark ausgewiesen. Bereits im Jahr 2005 wurde der Grundstein zu nachhaltigem Bauen im Bebauungsplan gelegt. Jedes neue Gebäude muss mit einer Erdwärmesonde und einer Wärmepumpe

beheizt werden und kann gleichzeitig kostengünstig und umweltfreundlich die aktive oder passive Kühlung dieses Systemes nutzen. Die Straße wurde privat erschlossen und soll als Modellprojekt über Erdwärmesonden schnee- und eisfrei gehalten werden.


### Auftraggeber

Gemeinde Neuweiler  
Marktstraße 7  
75389 Neuweiler  
+49 (0) 70 55 / 92 98 - 0  
gemeinde@neuweiler.de

### Auftragnehmer

Burkhardt GmbH & Co. KG  
Geologische und hydrologische Bohrungen  
Tulpenstraße 15  
75389 Neuweiler

### Ansprechpartner

 Dipl.-Ing. Heinz Burkhardt  
Geschäftsführer  
+49 (0) 70 55 / 92 97 - 0  
info@burkhardt-bohrungen.de

## Kein Schneeschippen mehr dank Geothermie.

### Dipl.-Ing. Heinz Burkhardt,

Burkhardt GmbH & Co. KG  
Geologische und hydrologische Bohrungen

Klimaschutz durch energieeffizientes und nachhaltiges Bauen war erklärtes Ziel im Gemeinderat. Um für die Bauherren eine ökologische Bauweise zu ermöglichen, wurden die Bauvorschriften großzügig gefasst. Außer der Vorgabe, dass alle Häuser mit Erdwärmesonden und Wärmepumpen beheizt werden müssen, besteht für die Planer und Architekten größt mögliche Freiheit in der Gestaltung sowie Ausrichtung des jeweiligen Gebäudes. Solare Wärmegewinne können dadurch optimal genutzt werden.

Das Baugebiet wurde von der Firma Burkhardt privat erschlossen. Mit der Energie aus der Tiefe soll die Straße im Winter schnee- und eisfrei gehalten und im Sommer gekühlt werden. Dadurch erhofft man sich Einsparungen beim Winterdienst und durch niedrigere Temperaturen des Asphaltbelages im Sommer eine längere Lebensdauer des Straßenbelages. Die Universität Karlsruhe wird das Vorhaben gemeinsam mit der Projektgruppe „Eifer“ fachlich begleiten. Vor der Realisierung müssen noch Zuschussfragen über die EU für das Forschungsprojekt geklärt werden.

Die jahrzehntelange Erfahrung der Firma Burkhardt im Bereich der Geothermie wurde in ihrem Musterhaus im Erdwärmepark durch Heizen und Kühlen mit Erdwärmesonden konsequent umgesetzt. Die Energiebilanz des Gebäudes ohne Kamin fällt Dank dem Einsatz von Erdwärmesonden, einer Wärmepumpe und einer kontrollierten Wohnraumlüftung besonders positiv aus. Mit Erdwärme können heute alle Ansprüche an ein modernes Heizsystem komfortabel gedeckt werden. Dreiviertel der Heiz- und Kühlenergie liefert die Erde auf dem eigenen Grundstück. Mit einer aktiven Kühlung der Räume über Klimatruhen sichern sich die Bauherren im Sommer kostengünstig angenehme Temperaturen. Schnee braucht die Familie Burkhardt nicht mehr zu schippen. Die Freifläche und Treppen werden über eine Erdwärmesonde schnee- und eisfrei gehalten.

Ein eigener Brunnen zur Gartenberegnung und zur Hauswasserversorgung spart zusätzlich Kosten ein.



## Projektkennzahlen

**Investitionsvolumen / Projektvolumen:**  
1,5 Mio Euro (Schnee- und Eisfreihaltung der Straße)

**Technische Lösung:**  
Erdwärmesonden zum Heizen und Kühlen von Gebäuden und zur Schnee- und Eisfreihaltung der Straße

**Art des Projekts:**  
Herkömmlicher Bauvertrag

**CO<sub>2</sub>-Einsparung / Effizienzgewinn:**  
45 Prozent CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Gebäude